

m25a

Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Parabraunerde-Pseudogley aus Lösslehm und umgelagerter Lösslehm

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	m-S03a	
Flächenanteil	60–80 %	
Nutzung	Golfplatz	
Relief	ebene Zentralbereiche der Unterjura-Schichtstufe	
Bodentyp	hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden; ursprünglich Parabraunerde-Pseudogley	
Ausgangsmaterial	Lösslehm und umgelagerter Lösslehm	
Bodenartenprofil	Ut4–Lu	3–5 dm
	Tu3, Gr0–2	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	mittel sauer
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	L6D, L6DV, L6V	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pseudogley-Parabraunerde und Pseudogley; vereinzelt pseudovergleyte Parabraunerde und Pseudogley-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (340–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–170 mm)
Luftkapazität	gering
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch (250–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten